



→ **TOTAL LOKAL**

Wörter auf Stelzen

Wie die meisten meiner Träume war auch mein gestriger beängstigend. Ich haste durch endlose Duisburger Straßen und Wälder und entkomme ihnen doch nicht. Seltsame Wörter auf Stelzen humpeln hinter mir her und jagen mich. Es klappert nur so in meinen Ohren: Duisbürgerideen, interkulturelle Urbanität, Altlastenverdachtsflächen, Fördermittelmanagement, Querschnittsbelange, kleinräumiges Sozialraum-Monitoring, Zäsur (als Hindernis, das zwei räumliche Bereiche voneinander trennt!?) und (was mich häufig verfolgt) die Duisburger Zentrenstruktur (zwei Haupt-, sechs Neben-, 16 Nahversorgungszentren).

Sogar ein ganzer Stelzensatz ist dabei: „Duisburg ist eine Stadt, in der Zukunft sta(d)t findet“. Da wache ich auf. Du liebe Zeit! Der Traum wiederholte ja nur, was ich am Vortag gelesen bzw. überflogen hatte, nämlich den 108-seitigen „Entwurf der Strategie für Wohnen und Arbeiten“ unserer Stadt.

Das Vorwort mit dem Stelzensatz ist übrigens von acht Sta(d)toberern unterzeichnet. Sie tragen die Verantwortung. Jedenfalls für meinen Traum.